AMAX4-P2ENH Einbruchmeldez., FR/DE/NL/PT, HSPA+

www.boschsecurity.com

BOSCH
Technik fürs Leben

- 64 Meldegruppen/16 Bereiche/250 Benutzercodes
- Integriertes Sprachwählgerät
- Makrofunktionalität
- USB-Direktverbindung
- Funktionalität der Mobilgeräte-App

Dieses Set enthält Folgendes:
- Eine AMAX Zentrale mit Sprachpaket 2: Französisch, Deutsch, Niederländisch, Portugiesisch
- Eine steckbare B450-M Mobilfunkübertragungsgerät-Schnittstelle
- Ein B443 Plug-in-Mobilfunkmodul, HSPA+ (3G+)

AMAX panel 4000
Dieses Hybridsystem ist für den Einsatz in Privathaushalten und kleinen bis mittelgroßen Unternehmen vorgesehen. Es bietet 64 Meldegruppen und 16 Bereiche und ist mit einem Gehäuse und einem Transformator ausgestattet.
Ein integriertes PSTN-Wählgerät überträgt einen Alarm über das Telefonnetz an ein Telefon und/oder eine Leitstelle. Gleichzeitig wird eine Sprachnachricht an das Festnetz- oder Mobiltelefon des Eigentümers gesendet, mit der er über die Anwesenheit eines Eindringlings informiert wird.
Die Inbetriebnahme des Systems ist einfach und erfordert nur eine minimale Parametrierung: 90 % der verfügbaren Funktionen sind bereits als Standardwerte eingestellt. Die Parametrierung erfolgt entweder über die AMAX TEXT, LCD- und LED-Bedienteile oder über die Parametriersoftware (A-Link Plus).
Das Einbruchmeldesystem kann sowohl mit RADION Funk-Peripheriegeräten, die mit 433 MHz arbeiten, als auch mit festverdrahteten Meldern von Bosch verwendet werden.

Steckbare B450-M Mobilfunkübertragungsgerät-Schnittstelle
Die steckbare Conettix Mobilfunkübertragungsgerät-Schnittstelle ist eine 4-adrige Schnittstelle für SDI2-, SDI- oder Optionsbus-Geräte und ermöglicht eine bidirektionale Kommunikation mit kompatiblen Zentralen über kommerzielle Mobilfunknetze mithilfe eines steckbaren Übertragungsgerätes (separat erhältlich).

B443 Plug-in-Mobilfunkmodul, HSPA+ (3G+)
Das B443 nutzt die 3G-/4G-IP-Kommunikation über ein GPRS-/EDGE-/UMTS-/HSPA+-Mobilfunknetz, wenn es an eine kompatible Bosch Zentrale oder B450 Conettix Plug-in Communicator Interface angeschlossen wird.
Typische Anwendungen sind:
- Alarmmeldung an ein Bedienteil

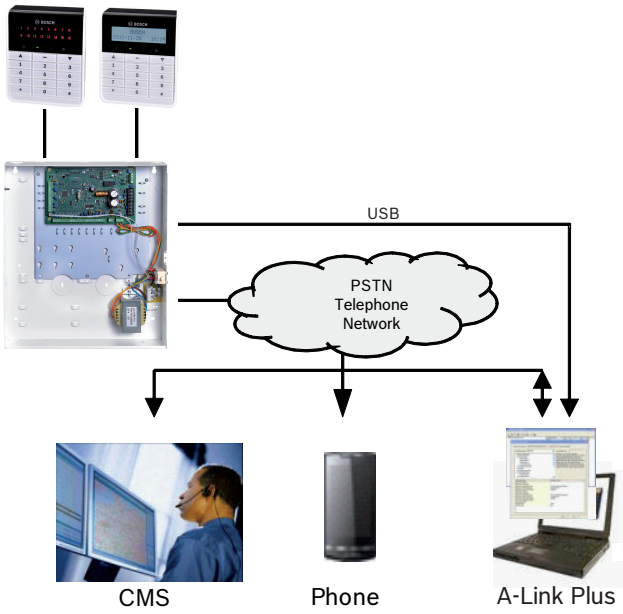
- Fernparametrierung der Zentrale über die Fernparametrier-Software mit unterstützten Zentralen
- Fernüberwachung und -steuerung über eine mobile Anwendung mit unterstützten Zentralen
- Persönliche Benachrichtigung per SMS für kompatible Zentralen

Das B443 eignet sich für zahlreiche gesicherte Gewerbe- und Industrieanwendungen. Dank flexibler End-to-End-Überwachung des Übertragungsweges, 128- bis 256-Bit-AES-Verschlüsselung und Schutz vor Ersetzungen ist das B443 die ideale Lösung für Hochsicherheitsanwendungen sowie für die Brandüberwachung.

Hinweis
Für die Mobilfunkfunktion sind ein Installer Services-Konto und ein entsprechender Datenvertrag erforderlich.

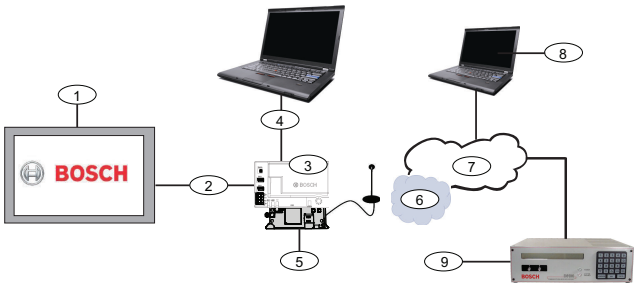
Systemübersicht

AMAX panel 4000



Steckbare B450-M Mobilfunkübertragungsgerät-Schnittstelle

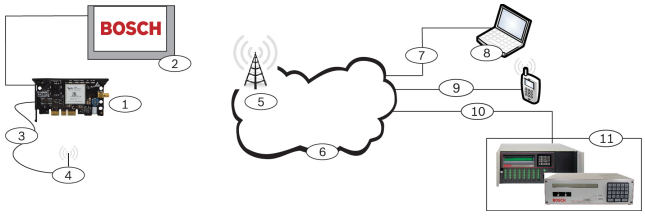
Die steckbaren Conettix Übertragungsgerät-Schnittstellen (B450/B450-M) arbeiten in Kombination mit steckbaren Übertragungsgeräten für primäre oder Backup-Alarme, Fernparametrierung und andere abgesetzte Anwendungen. Die steckbare Übertragungsgerät-Schnittstelle unterstützt das Conettix IP-Protokoll mit vollständiger Authentifizierung, 256-Bit-AES-Verschlüsselung und Schutz vor Denial-of-Service-Angriffen. Die Schnittstelle unterstützt zudem kompatibel Bosch Zentralen mit SIA DC-09, CSV-IP. Die Schnittstelle stellt eine zuverlässige Methode dar, um in bestehenden oder neuen gewerblichen Sicherheits- und Brandmeldeanlagen Kommunikation über Mobilfunknetze zu ermöglichen.



B450/B450-M – Systemübersicht

Position – Beschreibung	Position – Beschreibung
1 – Kompatible Bosch Zentrale	6 – Netzwerk des Mobilfunkanbieters
2 – Datenbus der Zentrale (SDI2, SDI oder Optionsbus)	7 – Internet/LAN/WAN
3 – Steckbare Übertragungsgerät-Schnittstelle	8 – Fernparametrier-Arbeitsplatz
4 – USB-Anschluss für die Konfiguration der steckbaren Übertragungsgerät-Schnittstelle	9 – Kompatibler IP-Empfänger (Bosch D6100IPv6, abgebildet)
5 – Steckbares B44x Mobilfunkübertragungsgerät (separat erhältlich)	

B443 Plug-in-Mobilfunkmodul, HSPA+ (3G+)



Position – Beschreibung	Position – Beschreibung
1 – B443	7 – Netzwerkverbindung des Remote-PCs
2 – Kompatible Zentrale	8 – Fernparametrierung über Remote-PC-Software
3 – Antennenkabel	9 – Persönliche SMS-Benachrichtigung
4 – Magnetfuß-Antenne	10 – Ethernet-Verbindung
5 – Basisstation im Netz des Mobilfunkanbieters	11 – Zentrale Leitstelle
6 – IP-Netzwerk-Cloud	

Funktionen

AMAX panel 4000

Grundfunktionen
- Scharfschaltung INTERN/EXTERN mit Code
- Scharfschaltung INTERN/EXTERN mit einer Taste
- Integriertes Wählgerät mit CID-/SIA-Übertragungsformat. Im Alarmfall überträgt das Sprachwählgerät bis zu 4 aufgezeichnete Meldungen an Telefone bzw. Mobiltelefone. Meldungen können über A-Link Plus aufgezeichnet und mit der Fernparametrier-Software A-Link Plus an die Zentrale gesendet werden
- 16 Wochenpläne und Parametrierung von Ausnahmen im Kalender
- Drei parametrierbare Makros: Mehrere Einzelfunktionen des Bedienteils werden einer Makrofunktion des Kunden zugeordnet und können durch Drücken einer einzigen Taste ausgeführt werden
- Fernwartungsvorgänge (z. B. Funktionstest, Sperren)
- Errichter können den Service-Mode für eine benutzerfreundliche Parametrierung aktivieren, ohne Alarme oder Ausgaben auszulösen
- In Konfigurationen mit mehreren Bereichen (direktes und mehrfaches Scharfschalten) wird „Bereichstatus“ angezeigt.
- Der Bereichsname wird auf dem Haupt- oder Text-Bedienteil angezeigt
- 4 integrierte Ausgänge (zwei überwacht)
- Bis zu drei Ausgangsereignisse können pro physischem Ausgang konfiguriert werden
- Alle Meldegruppen außer Meldegruppe 1 können mit Vierdraht-Brandmeldern verwendet werden
- Jede Meldegruppe kann für den Zutrittssignalmodus (Türklingel) verwendet werden
- Jede Meldegruppe kann zum Detektieren von Meldersabotage (DEOL) verwendet werden
- Meldegruppen können namentlich gesperrt werden
- Prüfmodus für Ausgänge und Meldegruppen

Optionale Funktionen
- RADION Funkperipherie (433 MHz) von Bosch
- Meldelinieneingänge an Erweiterungsmodulen (mit DX2010)
- Relaisausgänge an Erweiterungsmodulen (mit DX3010)
- Anschluss von akustischen Signalgebern für Außenbereiche und IP-Kameras an ein optionales Achtfachrelais-Modul (DX3010)
- Parametrierstick
- Scharfschalten, Übergehen, Sperren, Ansteuern von Ausgängen und Abfragen einen mit der RSC+-App auf Mobilgeräten (mit der B426-M oder der B450-M mit B442- oder B443-Modul)

Optionale Alarmübertragung
- IP-Kommunikation mit Bosch Conettix IP-, SIA DC09 UDP- und SIA DC 09 TCP-Protokollen über B426-M und B450-M mit B442- oder B443-Modul
- GPRS-Kommunikation mit Bosch Conettix IP-, SIA DC09 UDP- und SIA DC 09 TCP-Protokollen über B450-M mit B442- oder B443-Modul

Optionale Fernparametrierung über A-Link Plus
- IP-Kommunikation (B426-M und B450-M mit B442- oder B443-Modul)
- GPRS Kommunikation (B450-M mit B442- oder B443-Modul)

Kommunikation mit Bosch Softwarepaketen
Das AMAX System kann mit folgenden Softwarepaketen kommunizieren:

Fernparametrier-Software A-Link Plus
Der Zugriff auf das AMAX System erfolgt über die Fernparametrier-Software A-Link Plus. Über A-Link Plus wird das AMAX System auch programmiert. Es kann auf sämtliche Daten der Zentrale und Statusinformationen zugegriffen werden, und der Betrieb der AMAX Zentrale kann von einem entfernten Standort aus erfolgen.
A-Link Plus kann eine Verbindung zur AMAX Zentrale über USB, IP oder ein Modem herstellen.

Kompatibilität

Grundfunktionen	
PSTN-Übertragungsgerät (integriert)	Formate: Kontakt-ID, SIA DC 03
Magnetkontakte	Alle Magnetkontakte, einschließlich Aufputz- und Unterputz-Montage, Klemmenanschluss, Rolltor-Miniaturkontakt
Einbruchmelder	Alle konventionellen Einbruchmelder, einschließlich Blue Line, Körperschallmelder, Passiv-Infrarotmelder, TriTech, optische Melder und TriTech PIR-/Mikrowellen-Melder
Vierleiter-Rauchmelder	Herkömmliche optische 12-V-Rauch-/Wärme-Brandmelder
Optional	
Meldegruppe	DX2010 Meldelinieneingangs-Modul
Relais	DX3010 Ausgangsmodul
IP-Übertragungsgerät	B426-M und B450-M mit B442- oder B443-Modul
GPRS/GSM-Übertragungsgerät	B450-M mit B442- oder B443-Modul
Funkperipherie	Alle RADION Geräte

Spezielle Dokumentation ist verfügbar. Weitere Informationen finden Sie in den entsprechenden Datenblättern, Broschüren und Installationshandbüchern.
Die Verfügbarkeit ist vom Vertriebsgebiet abhängig.

Steckbare B450-M Mobilfunkübertragungsgerät-Schnittstelle

Conettix IP-Kommunikation
Unterstützung der folgenden Funktionen mit der steckbaren Übertragungsgerät-Schnittstelle über Bosch Conettix IP-Protokoll und SIA DC-09 UDP, CSV-IP auf unterstützten Zentralen, einschließlich:
- IP-Alarmübertragung
- Fernparametrierung
- Persönliche Benachrichtigung per SMS oder E-Mail auf unterstützten Zentralen

Adressierung
Der Schalter für die Adresseinstellung ermöglicht die einfache Zuweisung einer Busadresse oder die einfache Einrichtung einer ggf. erforderlichen USB- oder SMS-Konfiguration.

LEDs
Drei LEDs zeigen Informationen zu Status und für die Fehlerbehebung an.

LED	Anzeige
Heartbeat	Status der Verbindung zwischen Plug-in-Übertragungsgerät und Zentrale
RX	Ein Paket wird über den Datenbus empfangen
TX	Ein Paket wird über den Datenbus gesendet

B443 Plug-in-Mobilfunkmodul, HSPA+ (3G+)

IP-Kommunikation über Mobilfunk
Das B443 verwendet das Conettix IP-, SIA DC-09 UDP- und CVS-IP-Protokoll auf unterstützten Zentralen, das folgende Funktionen unterstützt:
- flexible Polling-Intervalle
- Schutz vor Denial-of-Service-Angriffen
- Schutz vor Wiedergabe und Ersetzungen durch Schlüssel mithilfe von Conettix

Einfache Installation, Fehlerbeseitigung und Wartung
- keine Netzwerkkenntnisse vor Ort erforderlich (keine Firewall- oder Router-Einstellungen)
- weder Computer noch Spezialprogramme für Installation und Fehlerbeseitigung erforderlich
- Diagnose-LEDs für Fehlerbeseitigung vor Ort

LED	Funktion
Blau (STATUS)	Systemstatusanzeige
Rot	Ungenügende Signalstärke
Gelb	Minimale Signalstärke
1 Grün	Gute Signalstärke
2 Grün	Sehr gute Signalstärke

Fernparametrierung von Bosch Zentralen
Das B443 unterstützt die sichere Fernparametrierung von kompatiblen Bosch Zentralen.

Funktionalität der RSC+-Mobilgeräte-App
Die RSC+-App ermöglicht mit einem Mobilgerät Fernzugriff auf die Zentrale. Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:
- Scharfschalten
- Zwangsscharfschalten
- Unscharfschalten
- Übergehen/Aufheben der Übergehung
- Sperren/Aufheben der Sperrung
- Ansteuern von Ausgängen
- Statusabfrage
- Ereignis-/Protokollabfrage

RSC+-Kompatibilität
Die RSC+-App kann unter Android Version 5.0 oder höher verwendet werden.
Die RSC+-App kann unter iOS Version 9.0 oder höher verwendet werden.

RSC+ Push-Benachrichtigungen
Standardmäßig werden Push-Benachrichtigungen für Alarme gesendet. Darüber hinaus kann das Versenden von Push-Benachrichtigungen bei Systemereignissen und Fehler-/Störungsereignissen eingeschaltet werden.

Länderzulassungen

Region	Zertifizierungen/Gütezeichen	
Deutschland	VdS	H113018 [AMAX panel 4000 EN, IUI-AMAX4-TEXT, IUI-AMAX3-LED8, IUI-AMAX3-LED16]
Europa	CE	EMC, LVD, RoHS [AMAX panel 4000 EN, AMAX panel 3000 BE]
	CE	AMAX panel 4000, AMAX Panel 3000-BE
	CE	EMC, LVD, RoHS
	CE	EMC, LVD, R&TTE, RoHS B443
	EN5013 1	EN-ST-000123 [ICP-AMAX4-P2-EN, ICP-AMAX4-P3-EN, ICP-AMAX4-P4-EN]
Belgien	INCERT	B-509-0063 B [ICP-AMAX4-P2, ICP-AMAX4-P3, ICP-AMAX3-P2]
Schweden	SBSC	13-387 [AMAX panel 4000 EN]
Frankreich	AFNOR	1223400001 [ICP-AMAX4-P2-EN, ICP-AMAX4-P3-EN]

Planungshinweise

Steckbare B450-M Mobilfunkübertragungsgerät-Schnittstelle

Hinweise zur Montage
Montieren Sie das Gerät an einer Position mit akzeptabler Signalstärke im Funknetzwerk. Montieren Sie das Modul im Inneren eines kompatiblen Gehäuses. Verwenden Sie das Dreiloch-Montagemuster. Verwenden Sie die mitgelieferten Montageschrauben.

Hinweise zur Verkabelung
Die Verkabelung zwischen Schnittstelle und einer Zentrale erfolgt mithilfe einer Datenbusverbindung über die Klemmleiste des Moduls oder die Verbindungskabel-Steckverbinder des Moduls.
Für Datenbus-Installationen außerhalb des Gehäuses der kompatiblen Zentrale sind die maximalen Kabellängen in den technischen Daten zu beachten.

B443 Plug-in-Mobilfunkmodul, HSPA+ (3G+)
Hinweise zur Montage
Das Modul kann in jede kompatible Zentrale in vielen verschiedenen Gehäusen eingebaut werden.
Hinweise zur Verkabelung
Für die Verbindung zwischen dem Modul und einer kompatiblen Zentrale sind weder Werkzeuge noch eine physische Verkabelung zur Stromversorgung erforderlich. Bei Verwendung mit der B450 wird diese mit dem Datenbus der Zentrale verkabelt. Das Mobilfunkmodul verfügt über eine Schraube am SMA-Antennenanschluss.

Im Lieferumfang enthaltene Teile

Anzahl	Komponente
1	AMAX panel 4000 mit Sprachpaket 2 (Französisch, Deutsch, Niederländisch, Portugiesisch) einschließlich eines integriertes PSTN-Übertragungsgeräts
1	Gehäuse
1	Transformator
1	Sabotagekontakt
1	Klemmenleiste für Netzteil
1	Hardware-Zubehörpaket: Leitungsabschlusswiderstände
1	Bedienungsanleitung für AMAX Zentrale
1	Steckbare B450-M Mobilfunkübertragungsgerät-Schnittstelle
1	Hardware-Zubehörpaket
1	Verbindungskabel
1	B450-M Dokumentation
1	B443 Plug-in-Mobilfunkmodul, HSPA+ (3G+)
1	Antenne
1	B443 Dokumentation

Technische Daten

AMAX panel 4000

Elektrische Daten

Netzteiltyp	EN = A
Transformator	
Eingangsspannung des Transformators in V AC	230
Ausgangsspannung des Transformators in V AC	18
Netzspannung des Transformators in VA	50
Sicherung des Transformators in mA	1000
Netzstromeingang	
Minimale Betriebsspannung in VDC	195
Maximale Betriebsspannung in VDC	253
Netzspannungsfrequenz in Hz	50
Gleichstromausgang	
Maximaler DC-Ausgangsstrom für alle Komponenten in mA	2000
Maximaler DC-Ausgangsstrom für alle Komponenten: Abhängigkeit von der Batterie	• Batterie 7 Ah, Standby 12 h (Akkuladung 80 % in 72 h) = 550 mA • Batterie 7 Ah, Standby 36 h + 15 Min., Alarmstromaufnahme 500 mA (Akkuladung 80 % in 72 h) = 150 mA • Batterie 18 Ah, Standby 12 h (Akkuladung 80 % in 72 h) = 1500 mA • Batterie 18 Ah, Standby 36 h (Akkuladung 80 % in 24 h) = 480 mA • Batterie 18 Ah, Standby 36 h + 15 Min., Alarmstromaufnahme 1.000 mA (Akkuladung 80 % in 24 h) = 400 mA
AUX-Ausgang 1/2	
Spannung von AUX-Ausgang 1/2	+12 V/Masse
Nennausgangsspannung von AUX-Ausgang 1/2 bei Netzstromeingang in V DC	13.8 (+3% / -5%)
Max. Vss von AUX-Ausgang 1/2 in mV	675

Ausgangsspannungsbereich von AUX-Ausgang 1/2 bei Netzstromeingang in V DC	13.11 - 14.2
Ausgangsstrom von AUX-Ausgang 1/2 in mA bei 25 °C	900
Ausgänge	
Maximaler überwachter Ausgangsstrom von PO -1/PO -2 in mA	500
Maximalstrom von PO +3/PO +4 in mA (+12 V)	750
Watchdog-Maximalstrom von PO -5 in mA	100
Optionsbus	
Nennausgangsspannung des Optionsbusses bei Netzstromeingang in V DC	13.8 (+3% / -5%)
Ausgangsspannungsbereich des Optionsbusses bei Netzstromeingang in V DC	13.11 - 14.2
Maximalstrom von Optionsbus 1 in mA bei 25 °C	900
Maximalstrom von Optionsbus 2 in mA bei 25 °C	900
Maximaler Ruhestrom der Leiterplatte in mA	100
Batterie	
Batterietyp	12 V/7 Ah/12 V/18 Ah Bosch IPS-BAT12V-18AH
Schwache Batteriekapazität in V DC	unter 11,0
Minimale Batteriekapazität in V DC	10.8

Frequenzbereiche im Betrieb	Leistungsstufe für Funkanlagen
GSM900	Klasse 4 (2 W) – GPRS Klasse 33
GSM1800	Klasse 1 (1 W) – GPRS Klasse 33
UMTS2100	Klasse 3 (0,25 W)

Mechanische Daten

Abmessungen in cm (H x B x T)	37,5 x 32,2 x 8,8
Gewicht in g	4700
Eigenschaften des Systems	
Anzahl der Meldergruppen	64
Anzahl integrierter Meldegruppen	16
Anzahl der Benutzer	250
Anzahl der Ereignisse	256 Ereignisse mit Zeit- und Datumsstempel 256 EN-Ereignisse mit Zeit- und Datumsstempel 256 Wählgerätereignisse mit Zeit- und Datumsstempel
PIN-Code-Variationen	1000000
Anzahl der Geräte	
Anzahl der Bedienteile	16
Anzahl der DX2010-Module	6
Anzahl der DX3010-Module	2
Anzahl der GPRS-Module: B450-M mit B442 oder B443	1
Anzahl der IP-Module: B426-M	2 (1, wenn eins der obigen GPRS-Module angeschlossen ist)
Anzahl der HF-Empfänger	1
Anzahl der RADION HF-Repeater	8
Anzahl der Funkmelder	64
Anzahl der DSRF-HF-Funk-Handsender	24
Anzahl der RADION HF-Funk-Handsender	128
Meldegruppen	
Meldegruppe 1	Zweifach verdrahtete Brandmeldegruppe, einzelner oder dualer Leitungsabschluss (EOL 2,2 kΩ) Öffner, Schließer
Meldegruppe 2 – 16 COM	Unterstützung von 15 einzelnen oder dualen Leitungsabschluss-Sabotagekontakten (EOL 2,2 kΩ) Öffner, Schließer
Sabotagesicherung	Gehäusesabotageeingang (ohne Minderung der Melderleistung)
Optionsbus	
Abmessungen in mm	4-adrig, Ø 0,6–1,2
Maximale Kabellänge in m	200 (Zentrale bis zum letzten Bedienteil)
Bus-Maximallänge in m	700 (max. 14 Geräte, max. 8 Bedienteile)

Umgebungsbedingungen

Minimale Betriebstemperatur in °C	-10
Maximale Betriebstemperatur in °C	55
Minimale relative Luftfeuchtigkeit in %	10
Maximale relative Luftfeuchtigkeit in %	95
Schutzklasse	IP 30, IK 06

Steckbare B450-M Mobilfunkübertragungsgerät-Schnittstelle
Umgebungsbedingungen

Relative Luftfeuchtigkeit	Bis 93 % bei +32 °C, nicht kondensierend
Betriebstemperatur	0 °C bis +50 °C

Mechanische Daten

Abmessungen	79 mm x 128 mm x 38 mm

Elektrische Daten

Ruhestrom	**Standby:** mit Mobilfunk Übertragungsgerät = 60 mA **Alarm:** mit Mobilfunk Übertragungsgerät = 180 mA
Betriebsspannung	(Busbetrieb): 12 VDC Nennspannung

Verkabelung

Kabeldurchmesser für Datenbus	0,06 bis 2,0 mm
USB-Kabel	USB-Kabel (Stecker A auf Stecker A) – nicht im Lieferumfang enthalten
Kabellänge für Datenbus	Max. Entfernung je nach Drahtstärke 0,6 mm – 12 m 1,0 mm – 30 m 1,3 mm – 48 m 2,0 mm – 122 m Sie können das Kabel für eine Entfernung bis länge 300 m verlängern. Verwenden Sie eine separate Spannungsversorgung, z. B. das B520 Auxiliary Power Supply Module.

B443 Plug-in-Mobilfunkmodul, HSPA+ (3G+)
Elektrische Daten

Ruhestrom	Standby: 35 mA Alarm: 150 mA
Ruhespannung	12 V DC nominal

Mechanische Daten

Abmessungen der Platine	50 mm x 93,5 mm x 15,25 mm
Antenne (im Lieferumfang enthalten)	• Omnidirektional mit Magnetfuß • 2,5-m-Kabel mit SMA-Steckverbinder
SIM-Karte	• 3-V-/1,8-V-SIM (gemäß GSM 11.12-Empfehlung)

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur	-10 °C bis +55 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	5 % bis 93 % bei +32 °C, nicht kondensierend
Umweltklasse	III
Verwendung	Innenbereich

Bestellinformationen

AMAX4-P2ENH Einbruchmeldez., FR/DE/NL/PT, HSPA+
Das Set enthält eine AMAX panel 4000, eine steckbare B450-M Mobilfunkübertragungsgerät-Schnittstelle und ein B443 Plug-in-Mobilfunkmodul, HSPA+ (3G+)
Sprachpaket 2: Französisch, Deutsch, Niederländisch,Portugiesisch

Bestellnummer	App.Schl.	Vepos
AMAX4-P2ENH | F.01U.348.962		

Zubehör

IUI-AMAX-LCD8 LCD-Bedienteil, 8 Meldegruppen
AMAX keypad 2000 D8, LCD-Bedienteil für 8 Meldegruppen

Bestellnummer	App.Schl.	Vepos
IUI-AMAX-LCD8 | F.01U.216.752		

IUI-AMAX3-LED8 LED-Bedienteil, 8 Meldegruppen
Beim AMAX keypad 3000 L8 handelt es sich um ein LED-Bedienteil für 8 Meldegruppen.
Zertifizierung: EN 50131-3 Klasse 2

Bestellnummer	App.Schl.	Vepos
IUI-AMAX3-LED8 | F.01U.269.157	**4235**	**7927**

IUI-AMAX3-LED16 LED-Bedienteil, 16 Meldegruppen
Beim AMAX keypad 3000 L16 handelt es sich um ein LED-Bedienteil für 16 Meldegruppen.
Zertifizierung: EN 50131-3 Klasse 2

Bestellnummer	App.Schl.	Vepos
IUI-AMAX3-LED16 | F.01U.266.843	**4235**	**7933**

IUI-AMAX4-TEXT Text-Bedienteil
AMAX keypad 4000 T, LCD-Text-Bedienteil, 2 Zeilen mit je 18 Zeichen

Bestellnummer	App.Schl.	Vepos
IUI-AMAX4-TEXT | F.01U.266.838	**4235**	**7998**

DX2010 Kopplerplatine, 8 Meldergruppen
Meldegruppenkoppler mit 8 DEOL-Meldelinieneingängen

Bestellnummer	App.Schl.	Vepos
DX2010 | 4.998.800.180	**4011**	**6980**

DX3010 Kopplerplatine (8 Relais)
Lieferumfang: DX3010 Kopplerplatine

Bestellnummer	App.Schl.	Vepos
DX3010 | 4.998.800.183	**4235**	**7963**

AE20EN Gehäuse für Modul mit Sabotageeinfa., EN
AE20EN-Kunststoff-Gehäuse für DX2010/DX3010

Bestellnummer	App.Schl.	Vepos
AE20EN | F.01U.277.876		

ICP-EZPK Parametrierstick
Blauer Schlüssel für die Übertragung von Konfigurationen an und von Easy Series und AMAX Zentralen

Bestellnummer	App.Schl.	Vepos
ICP-EZPK | F.01U.003.534	**4011**	**7234**

ICP-EZRU-0106 ROM-AKTUALISIERUNGSSCHLÜSSEL – EZ V1
Grüner Schlüssel für die Aktualisierung der Zentralen-Firmware

Bestellnummer	App.Schl.	Vepos
ICP-EZRU-0106 | F.01U.024.984		

RFRC-OPT Drahtlos-Optionsbus-Schnittstelle
Ein Funkempfänger, der RADION Funk-Peripheriegeräte wie den Repeater sowie Melder und Sender mit unterstützten Bosch Zentralen verbindet. Für den Einsatz in Europa.

Bestellnummer	App.Schl.	Vepos
RFRC-OPT | F.01U.253.605	**4235**	**9885**

Vertreten von:

Europe, Middle East, Africa:
Bosch Security Systems B.V.
P.O. Box 80002
5600 JB Eindhoven, The Netherlands
Phone: + 31 40 2577 284
emea.securitysystems@bosch.com
emea.boschsecurity.com

Germany:
Bosch Sicherheitssysteme GmbH
Robert-Bosch-Ring 5
85630 Grasbrunn
Germany
www.boschsecurity.com

© Bosch Security Systems 2019 | Die Angaben können sich ohne vorherige Ankündigung ändern
35201676299 | de, V7, 08. Jan. 2019